

## Erklärung der GSP-Sektionsleitung Köln zur Relevanz von Sicherheitspolitik vom 22.08.2020



\* \* \*

*Sicherheitspolitik* ist heute umfassender als noch in früheren Zeiten zu verstehen. Mit dem Begriff ist inzwischen nicht nur die Militär- bzw. Verteidigungspolitik gemeint, sondern auch ein breites Spektrum an Möglichkeiten der Gefahrenabwehr von Staaten zum Schutz der Bevölkerung. In einer zunehmend vernetzten und globalisierten Welt muss der moderne Staat auf vielfältige Herausforderungen reagieren können. Dabei gilt es, *Sicherheitspolitik* sowohl im Sinne eines erweiterten Sicherheitsbegriffs, der sich von der ehemals strikten Trennung zwischen äußerer und innerer Sicherheit lossagt, als auch im Sinne eines vernetzten Ansatzes, der bestrebt ist, eine reibungslose Koordination zwischen verschiedenen Akteuren zu ermöglichen, zu begreifen. Im letztgenannten Fall geht es um das Wirken von zivil-militärischer Zusammenarbeit zum Erhalt von Frieden, Stabilität und Sicherheit.

Vor diesem Hintergrund möchten wir als GSP-Sektionsleitung Köln die sicherheitspolitische Debattenkultur im Rheinland fördern. Darüber hinaus beabsichtigen wir, die breite Öffentlichkeit – ganz im Sinne der sicherheitspolitischen Bildungsinstitution, die wir nach innen und außen vertreten – über aktuelle und relevante Themen der *Sicherheitspolitik* zu informieren und ihr auf verständliche Art und Weise die Bedeutung von *Sicherheitspolitik* nicht nur für die internationale, sondern auch für die nationale, regionale und lokale Ebene näherzubringen. Aus diesem Grund sind wir bestrebt, mit anderen Einrichtungen und Organisationen eng und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten, um uns möglichst breit aufzustellen und ferner einen größeren Kreis an Menschen als bislang in Köln und Umgebung anzusprechen und zu erreichen und diesen für *Sicherheitspolitik* zu begeistern. In diesem Kontext ist für uns eine klare Abgrenzung zu jeglichem politischen Extremismus selbstverständlich (s. dazu die entsprechende Berliner Erklärung – abrufbar unter: <https://www.gsp-sipo.de/aktivitaeten/weitere-seiten-startseite/umgang-mit-polit-extremismus> – des GSP-Bundesvorstandes vom 6. November 2019).

Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit Ihnen und hoffen sehr, Sie auf einer unserer Veranstaltungen demnächst begrüßen zu dürfen. Bleiben Sie gesund!

— Der Sektionsvorstand: Dr. Sascha Arnautović und Kathrin Helena Roth —